

Dr. Doeblin  
Gesellschaft für  
Wirtschaftsforschung mbH

Snippet 19/03

6.5.2019

### **Sozialversicherung: Mehrheit wünscht weiterhin deutsche Lösung**

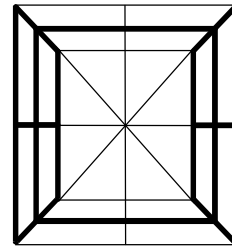
Über 60 Prozent der Bürger wünschen Sozialversicherung weiter in deutscher Verantwortung / Jüngere Befragte offen für europäische Lösung  
*Tabellarische Ergebnisdarstellung und technische Erläuterungen s.u.*

Rund 60 % der Deutschen im Alter von 16 bis 65 Jahren möchte, dass die Gesetzliche Sozialversicherung mit ihren Teilen Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Unfallversicherung und Arbeitslosenversicherung in deutscher Verantwortung bleiben soll. Dies ist das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage des Wirtschaftsforschungsinstituts Dr. Doeblin bei rund 1500 Befragten Mitte April 2019.

Rund ein Viertel der Befragten kann sich im Rahmen der weiteren europäischen Einigung eine Überführung der Sozialversicherung in die Europäische Union vorstellen. Es sind vor allem jüngere Leute in der Altersgruppe 16 bis 24 Jahre, die sich überproportional häufig (40 Prozent) eine europäische Lösung bei der Sozialversicherung vorstellen können.

Je älter die Befragten sind, umso stärker ist der Wunsch, die Sozialversicherung in nationaler Verantwortung zu belassen.

*(Fortsetzung nächste Seite)*



### Tabellarische Ergebnisdarstellung

Es ist ja viel die Rede von der europäischen Einigung, vom Zusammenwachsen von Europa. Welche der folgenden Bestandteile der deutschen gesetzlichen Sozialversicherung sollten in Zukunft in eine gemeinsame Sozialversicherung der Europäischen Union übergeführt werden, in die alle einzahlen und aus der alle Leistungen beziehen? Was soll in der deutschen Sozialversicherung bleiben?  
(Mehrfachangaben möglich)

	April 2019			
	Sollte zur europäischen Sozialversicherung gehören	Sollte in der deutschen Sozialversicherung bleiben	Weiß nicht / Keine Angabe	
Rentenversicherung	24 %	61 %	15 %	100 %
Krankenversicherung	26 %	60 %	14 %	100 %
Pflegeversicherung	25%	60 %	15 %	100 %
Unfallversicherung	27 %	56 %	17 %	100 %
Arbeitslosenversicherung	25 %	59 %	16 %	100 %

<i>Ergebnisse "Rentenversicherung" für Altersgruppen</i>	April 2019			
	Sollte zur europäischen Sozialversicherung gehören	Sollte in der deutschen Sozialversicherung bleiben	Weiß nicht / Keine Angabe	
16 – 24 Jahre	40 %	42 %	18 %	100 %
25 – 34 Jahre	27 %	58 %	15 %	100 %
35 – 44 Jahre	21 %	63 %	16 %	100 %
45 – 54 Jahre	17 %	69 %	14 %	100 %
55 – 65 Jahre	19 %	70 %	11 %	100 %

### Technische Erläuterungen

Methodik	Online-Umfrage bei den Mitgliedern des Bevölkerungspanels von Dynata (vorher: Research Now), einem weltweit führenden Anbieter von Bevölkerungsdaten.  Die soziodemographische Struktur der Stichprobe entspricht der der Bevölkerung für die Basis-Merkmale Alter (16 bis 65 Jahre), Geschlecht, Bundesland und Bildungsstand sowie anderen relevanten Merkmalen.
Zeitraum der Befragung	10. - 18. April 2019
Stichprobe	1534 Personen